

Motocross-Fahrer flüchtet vor Polizeikontrolle

GARBSEN. Der Fahrer eines Motocross-Motorrads hat sich am Samstag, 20. September, eine Verfolgungsjagd mit der Polizei Garbsen geliefert. Zwischen Meyenfeld und Horst gelang ihm nach riskanten Überholmanövern die Flucht. Die Polizei fahndet jetzt nach dem Unbekannten.

Gegen den Unbekannten wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und eines illegalen Kraftfahrzeugrennens ermittelt. Der Motorradfahrer fiel der Besatzung eines Streifenwagens gegen 18.30 Uhr in Meyenfeld auf. Dort bog er von der Schützenstraße nach rechts in die Leistinger Straße ab und nahm einem anderen Auto die Vorfahrt. Kurz darauf beschleunigte seine Maschine beim Blick des Polizeiwagens stark.

Die Beamten nahmen mit

Blaulicht die Verfolgung auf. Die führte über die Leistinger Straße in Richtung Horst. Auf der Andreastraße überholte der Motorradfahrer „mit stark überhöhter Geschwindigkeit und trotz Gegenverkehrs“ und gefährdete andere Verkehrsteilnehmer, teilt die Polizei mit. Die Verfolgungsjagd endete an der Frielinger Straße. Wegen einer Baustelle musste die Polizei anhalten, dem Motocross-Fahrer gelang die Flucht.

Bei dem Fahrzeug handelte es sich um eine Motocross-Maschine mit orange-weißen Elementen. Zudem war das Motorrad nach Angaben der Polizei auffällig laut. Der Fahrer war schlank, trug ein graues Sweatshirt und einen hellblauen verwaschene Jeans.

Die Polizei bittet Zeugen, sich unter (05131) 4734515 zu melden.

NOTDIENSTE

Bereitschaftsdienstpraxis im Klinikum Region Hannover, Krankenhaus Neustadt, Lindenstr. 75, 31535 Neustadt a. Rbge; Mittwoch und Freitag von 17-21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10-14 Uhr und von 17-20 Uhr.

KRANKENTRANSPORTE UND BEHINDERTENFAHRTEN

Telefon: bundesweit 19222 und Fahrdienst für nicht gefähigke Patienten bundesweit 116117; Montag, Dienstag, Donnerstag: ab 19 Uhr; Mittwoch, Freitag: ab 15 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 8 Uhr und jeweils bis 7 Uhr des darauffolgenden Tages.

DIENSTBEREITE APOTHEKEN

(So. ab 8.30 Uhr)
Am 27.9. Kosmos-Apotheke, Garbsen-Mitte, Shopping Plaza Außenfront. Am 28.9. Frielinger Dorfapothek, Frielingen, Bürgermeister-Wehrmann-Str. 15. Am 29.9. Adler-Apotheke, Seelze, Am Kreuzweg 5. Am 30.9. Apotheke Dr. Buttje, Berenbostel, Rote Reihe 18. Am 1.10. Löns-Apotheke, Letter, Im Sande 39. Am 2.10. Bach-Apotheke Dr. Erdal, Altgarbsen, Bachstr. 11. Am 3.10. Neue Apotheke, Letter, Lange-Feld-Str. 18.

SPRECHZEITEN DER SUCHTBERATUNGS- UND SUCHTBEHANDLUNGSSTELLE GARBSEN/SEELZE:

Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr in Garbsen, Skorpiongasse 33. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 17 bis 18 Uhr in den Räumen der kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit, Südstraße 9 in Seelze und nach telefonischer Vereinbarung unter der

Nummer (05137) 78859.

BERATUNGSSTELLE FÜR ERZIEHUNGS- UND LEBENSFRAGEN

Am Osterberge 1, Altgarbsen; Sprechzeiten montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr; Telefon (05137) 73857; Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Hilfen für Schwangere, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

OFFENE SPRECHSTUNDE DER AWO-FRAUENBERATUNG SEELZE/GARBSEN:

Jeden Montag von 11 bis 13 Uhr und Mittwoch von 15 bis 17 Uhr in Seelze, Schillerstr. 2. Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr in Garbsen, Planetenring 10. Weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung unter (0152) 09895671 oder (0179) 4493417 und frauenberatung.seelzegarbsen@awo-hannover.de. Die Beratung ist kostenfrei, vertraulich und auf Wunsch anonym.

MÄDCHEN UND FRAUENZENTRUM GARBSEN E.V.

Beratung bei Krisen, Trennung, Allgemeinen Lebensfragen und häuslicher Gewalt. Planetenring 10, 30823 Garbsen, Telefon (05137) 122221, E-Mail info@frauenzentrum-garbsen.de; Beratung ohne Termin montags 15-17 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, ansonsten mit Termin nach telefonischer Absprache.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

für Kleintiere von Samstag 12 Uhr bis Montag 7 Uhr, Telefon (05131) 2273; am 3.10. von 7 Uhr bis 7 Uhr des Folgetages Telefon (05073) 926921.

Bekanntmachungen von Sitzungen der Stadt Seelze

Montag, 29.09.2025, 18:30 Uhr, öffentliche Sitzung des Ortsrates Letter, Seelze, Letter Treff, Pestalozzistraße 11
Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung/Genehmigung des Protokolls Nr. 23 aus der Sitzung vom 18.08.2025/Mitteilungen des Ortsbürgermeisters/Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)/Zuschuss zum neuen Maibaum; hier: Antrag der CDU-Fraktion im OR Letter/Umsetzung eines Abfallbehälters zur Bank an der Ecke Lange-Feld-Straße/Kirchstraße; hier: Antrag der SPD-Fraktion im OR Letter/Bericht zum Nachbarschaftsraum/Vergabe von Ortsratsmitteln/Mitteilungen b) der Verwaltung c) von Ortsratsmitgliedern/Anfragen/Schließen der Sitzung

Die vollständigen Tagesordnungen sowie die dazugehörigen Beschlussvorlagen können im Rathaus Seelze während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich auf unserer Internetseite www.seelze.de/Bürger/politik/Ratsinfosystem zu informieren.

So erreichen Sie uns

Redaktion:
redaktion@umschau-online.de
Gewerbliche Anzeigen / Prospektbeilagen:
Herr Marcus Hoffmann
Tel.: 05131 - 46 72 70, Mobil: 0151 - 15 99 43 81
m.hoffmann@maadsack.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
familienanzeigen@maadsack.de

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33 *kostenlose Servicenummer
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Sie haben keine Zeitung erhalten?
Bitte teilen Sie uns das über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf unserer Website www.umschau-garbsen.de mit.



0328601_002625

Zweitklässler lernen richtige Mülltrennung

„Müllmonsterfrühstück“ gibt Schülern Infos zum Umweltbewusstsein



Nach der gelungenen Aktion präsentierten die Schülerinnen und Schüler stolz ihr Müllmonster gemeinsam mit (im Hintergrund von links) Schulleiterin Elke Langrehr, Bürgermeister Claudio Provenzano, Umweltbeauftragte Randi Diestel, Umweltsachbearbeiter Eric Bindhak und Fachlehrerin Dagmar Witt. Foto: Hans-Werner Burgdorff

HAVELSE (BUDO). Im Rahmen des Projekts „Müllmonsterfrühstück“ haben Bürgermeister Claudio Provenzano und die Umweltbeauftragte Randi Diestel die Grundschule Havelse besucht, um den Schülern der Klasse 2 b den bewussten Umgang mit Müll spielerisch beizubringen. Das „Müllmonsterfrühstück“ ist eine Initiative der Stadt Garbsen, die dieses Jahr sechs Klassen an drei Grundschulen zu Gute kommt. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern auf anschauliche Weise die Bedeutung von Mülltrennung, Recycling und Müllver-

meidung näherzubringen. Claudio Provenzano betonte die Bedeutung des Projekts: „Es ist uns wichtig, schon die Jüngsten für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen zu sensibilisieren. Das „Müllmonsterfrühstück“ macht das Lernen nicht nur anschaulich, sondern auch richtig spannend“, sagte der Bürgermeister. Das Konzept der Aktion sieht vor, dass das Lehrpersonal für das Frühstück bewusst viele verpackte Lebensmittel besorgt, um anschließend den anfallenden Müll gemeinsam mit dem Müllmonster zu sortieren. Das Müll-

monster, ausgestattet mit vier Armen für Papier/Pappe, Verpackungen, Bio- und Restmüll, hilft den Kindern dabei, den Müll korrekt zu trennen. Ergänzend zeigten die Umweltbeauftragte Randi Diestel und ihr Kollege Eric Bindhak weitere Müllarten, die im Alltag häufig übersehen werden, wie Batterien, Sperrmüll oder Gartenabfälle. Neben der Grundschule Havelse haben sich auch die Grundschulen Frielingen und James Krüss beworben und werden am Projekt „Müllmonsterfrühstück“ teilnehmen.



Erfolgreiche Sammelaktion: Das Müllmonster hatte richtig Hunger, der Müll des Schülerfrühstücks ist ordnungsgemäß sortiert. Foto: Hans-Werner Burgdorff

Neues Urnengrabfeld auf Friedhof Planetenring eröffnet

Der Schmetterlingsgarten lädt zum Gedenken und Verweilen ein

GARBSEN (STP). Die Stadt Garbsen hat auf dem Friedhof Planetenring ein neues pflegefreies Urnengrabfeld vorgestellt: den Schmetterlingsgarten. Die 1.400 Quadratmeter große Anlage bietet Raum für insgesamt 960 Urnenwahlgräber und vereint moderne Bestattungskultur mit naturnaher Gestaltung und ökologischem Anspruch. „Wir folgen mit dieser Form der Grabgestaltung einem bundesweiten Trend und setzen zugleich bewusst einen Akzent für die Weiterentwicklung unserer Friedhöfe zu grünen, parkähnlichen Orten“, sagte Bürgermeister Claudio Provenzano beim Pressetermin.

Bereits auf dem Friedhof Berenbostel hat die Stadt mit dieser Grabform sehr gute Erfahrungen gemacht. „Nahezu jede zweite Wahl fällt mittlerweile auf ein pflegefreies Grab“, erläutert Simon Bauermeister, Leiter des Fachbereichs Umwelt



Bürgermeister Claudio Provenzano, Simon Bauermeister, Leiter des Fachbereichs Umwelt und Stadtgrün, sowie Christina Martin aus der Fachabteilung präsentieren den neuen Schmetterlingsgarten auf dem Friedhof Planetenring. Foto: Stadt Garbsen

und Stadtgrün.

Namensgebend für das Grabfeld auf dem Friedhof Planetenring ist die symbolische Gestaltung der Anlage: Die Form eines Schmetterlings wurde baulich nachempfunden. Vier Pflanzbeete mit je 240 Urnengrabstellen bilden die Flügel, ein gepflasterter Weg stellt den Körper dar, und ein kreisförmiger Platz mit Sitzbänken bildet den Kopf. An den Flügelspitzen befinden sich jeweils Gedenktafeln aus Cortenstahl, auf denen Namen und Daten der Verstorbenen eingraviert werden können.

Der Schmetterling steht in vielen Kulturen als Symbol für den Wandel, das Leben nach dem Tod und die Hoffnung auf Wiedergeburt – ein von der Fachabteilung im Rathaus bewusst gewähltes Thema, das sich in der gesamten Gestaltung der Anlage widerspiegelt. Bei der Pflanzenauswahl wurde großer Wert auf Insektenfreundlichkeit ge-

legt: Stauden, Gräser, Sträucher und Bäume sorgen ganzjährig für wechselnde Blühspektre und leisten gleichzeitig einen Beitrag zum Artenschutz – insbesondere zum Erhalt der Schmetterlingspopulationen.

Die Gräber selbst sind als pflegefreie Urnenwahlgräber konzipiert. Da es sich um Wahlgräber handelt, können schon zu Lebzeiten Vorsorgekäufe getätigt werden. Wer Interesse hat, kann sich mittels E-Mail an friedhof@garbsen.de bei der Stadt melden.

Die Stadt Garbsen übernimmt die Pflege für die Dauer von 30 Jahren. Hinterbliebene müssen sich somit nicht um die Grabpflege kümmern, können aber dennoch an einem würdevoll gestalteten Ort trauern und gedenken. Die Kosten liegen bei 763 Euro zuzüglich Beisetzungs-kosten in Höhe von 243 Euro. Eine Belegung wird ab Mitte Oktober möglich sein.

Neue Bücher und mehr in der Stadtbibliothek

GARBSEN (STP). Wer die Stadtbibliothek regelmäßig besucht, kennt diese Liste schon: Das Team hat jetzt wieder zusammengestellt, welche neuen Bücher, Hörbücher und Filme im neuen Monat entleihbar sind.

An Romanen neu im September sind unter anderem Max Bentow: Rabenland; Andreas Franz: Dunkles Netz; Jane Gardam: Tage auf dem Land; Linus Geschke: Der Trailer; Frank Goldammer: Bruch – Am Abgrund; Romy Hausmann: Himmelerdenblau;

Julia Kröhn: Das Lied der Rose; David Lagercrantz: Das Zeichen des Fremden; Freida McFadden: Der Lehrer; Titus Müller: Die Dolmetscherin und Eva Voller: Der Sommer am Ende der Welt.

Im Bereich Sachbuch neu dabei sind Muriel Asseburg: Der 7. Oktober und der Krieg in Gaza; Wolf Gregis: Das Karfreitagsgeschehen; Steve Hiobi: All about Africa; Inke Hummel: Ups, ich bin schüchtern; Jana Landolt: Anders und richtig! Das Begleitletzer für junge Frauen mit ADHS; Mark Maslow:

Dranbleiben! - Die Erfolgsformel für lebenslange Fitness und Gesundheit; Joachim Meyer: Das große Gemüse- und Obstgartenbuch; Klaus Willbrand: Einfach Literatur – eine Einladung und Alice Zaslavsky: Salads every day.

Der Bestand an Kinder- und Jugendbüchern wurde erweitert um Josephine Apraku: Diskriminierung geht uns alle an; Andreas Beigel: Crocos Abenteuer – Im Auftrag des Königs; Anja Habschick: Smaragour – Der Bund der Drachen; Erin Hunter: Warri-

or Cats – Sterne; Marc-Uwe Kling: Neon & Bor – Erfinderkinder; Andrew Lane: Sherlock & You – Das Rätsel um die verlassene Schule; Simon Mugford: Alles über Messi – vom Fußball-Talent zum Megastar; Cee Neudert: Henri und Henriette – Streiten verboten!; Korky Paul: Zilly und Zingaro – Die verrückte Nacht und Ursula Poznanski: Erebos 3.

Wer ein Hörbuch sucht kann neuerdings auch ausleihen: Eva Almstädt: Ostseedämmerung; Sebastian Fitzek: Horror-Date;

Daniel Glattauer: In einem Zug; John Grisham: Die Legende; Krischan Koch: Das Schweigen der Kegelrobben; Volker Klüpfel: Wenn Ende gut, dann alles; Dieter Nuhr: Wohin?; Nina Ohlandt: Zornige Brandung; Ursula Poznanski: Teufels Tanz und Klaus-Peter Wolf: Ostfriesennebel.

An Filmen neu auf DVD entleihbar sind The Amateurs, Eden, Feste & Freunde, Flow, Heldin, Köln 75, Das Licht, Ein Mädchen namens Willow, Ein Minecraft Film und Weekend in Taipei.